

## Parlamentarischer Vorstoss

2026/7221

Geschäftstyp: Interpellation  
Titel: **Palantir im Kanton Baselland**  
Urheber/in: Michael Honegger  
Zuständig: —  
Mitunterzeichnet von: —  
Eingereicht am: 22. Oktober 2026  
Dringlichkeit: —

Die US-amerikanische Palantir Technologies Inc. stellt verschiedenste Datenverarbeitungs- und Datenanalysesoftware für Private und die öffentliche Hand her. Die Produkte der Unternehmung erlauben es Behörden, in einem ungeahnten Mass Informationen aus verschiedenen öffentlichen und staatlichen Datenbanken zusammenzuführen und zu analysieren. Schliesslich errechnen gewisse Softwareprodukte Vorhersagen aus den zusammengetragenen Daten. Diese Technologie kam beispielsweise bei der Erstellung von Bewegungsprofilen von US-Einwohnern durch die Migrationsbehörde ICE zum Einsatz.

Wie die Republik und das WAV-Recherchekollektiv aufzeigten<sup>1</sup>, hat das Unternehmen in den vergangenen Jahren verschiedenen Bundesbehörden seine Produkte angeboten. So war Palantir unter anderem mit der Schweizer Armee, der Armasuisse, dem Bundesamt für Gesundheit und dem Bundesamt für Informatik und Telekommunikation in Kontakt. Sämtliche Bundesämter entschieden sich gegen die Produkte von Palantir. Es bestanden erhebliche Bedenken in puncto Datenschutz, Datensouveränität, Abhängigkeiten und Transparenz. Wie ein aktueller Bericht von Balz Oertli und Adrienne Fiechter zeigt, befürchtete insbesondere die Armee, dass sensible militärische Daten in die USA abfliessen könnten. Zudem scheint es, dass die Programme ausschliesslich mit einer Verbindung zu Palantir Servern betrieben werden können.<sup>2</sup>

Die Softwareprodukte von Palantir könnten auch auf kantonaler Ebene genutzt werden. So möchte auch die Baselbieter Polizei gemäss Budget 2027 «systemunterstützt» arbeiten und dafür grosse Datenmengen zusammenführen, verarbeiten und zielgerichtet analysieren. Weiter gibt es unbestätigte Berichte, nach denen Palantir Produkte in anderen Kantonen getestet werden. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass auch zwischen dem Kanton Baselland und Palantir Kontakte bestanden. Ich bitte den Regierungsrat daher um die Beantwortung der folgenden Fragen:

<sup>1</sup> [Republik, Wie hartnäckig Palantir die Schweiz umwarb, 08.12.2025](#)

<sup>2</sup> [Republik, Fünfmal Nein zu Palantir, 15.10.2026.](#)

Verwendet der Kanton Baselland Produkte der Palantir Technologies Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften?

Hat der Kanton Baselland die Beschaffung von Produkten der Palantir Technologies Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften geprüft?

Kam es in der Vergangenheit zu Kontakten zwischen der Baselbieter Regierung oder der Verwaltung und Exponenten der Palantir Technologies Inc., ihrer Tochtergesellschaften oder Palantir Resellern? Falls ja, bitte ich um eine Auflistung inklusive Direktion, Datum und Art des Kontakts.

Werden in Produkten der Polizeitechnik und -informatik – PTI Schweiz Lösungen der Palantir Technologies Inc. verwendet?

Hatten Mitarbeitende der Polizeitechnik und -informatik – PTI Schweiz Kontakt mit Exponenten der Palantir Technologies Inc., ihrer Tochtergesellschaften oder Palantir Resellern? Falls ja, bitte ich um eine Auflistung inklusive Datums und Art des Kontakts.

Hat der Kanton Baselland Kenntnis davon, ob andere Kantone Produkte der Palantir Technologies Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften einsetzen oder solche getestet haben?